



Gemäß § 24 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen stellen die unterfertigten BezirksrätInnen in der Sitzung am 21. September 2023 nachstehenden

ANTRAG

Förderung des Radverkehrs in Rudolfsheim-Fünfhaus

Die Bezirksvertretung Rudolfsheim-Fünfhaus ersucht die zuständigen Stellen des Magistrats der Stadt Wien um Prüfung und Priorisierung möglicher Einbahnöffnungen im 15. Wiener Gemeindebezirk.

- Clementinengasse (Mariahilfer Straße bis Turnergasse)
- Costagasse
- Denglergasse
- Eduard-Sueß-Gasse
- Friesgasse
- Giselhergasse
- Kellinggasse (Sechshauser Straße bis Ullmannstraße)
- Kranzgasse (Mariahilfer Straße bis Herklotzgasse)
- Lehnergasse
- Rauchfangkehrergasse (Hollergasse bis Sparkassenplatz)
- Talgasse

Der Antrag soll der Verkehrs- und Mobilitätskommission zugewiesen werden.

Begründung:

Vor allem unterhalb des Westbahngeländes ist zu prüfen, welche Verbindungen für den zunehmenden Radverkehr verkehrsorganisatorisch sinnvoll sind. Oberhalb des Westbahnhofgeländes sind zusätzliche Lückenschlüssen und Verbesserungen möglich, die aufgrund des gegenständlichen Antrags geprüft und nach verkehrsorganisatorischen priorisiert werden müssen. Dies dient zu einer Verbesserung der Radinfrastruktur im Bezirk und zur Förderung der sanften Mobilität in Rudolfsheim-Fünfhaus.

Verena Schweiger,

Klubobfrau